



Supervision in Berlin am 15. Januar 2021

In der Supervision haben Sie die Gelegenheit, alle Fragen im Zusammenhang mit der Arbeit mit traumatisierten Menschen zu formulieren. In einem gemeinsamen Prozess werden wir Lösungen, Anregungen und Antworten erarbeiten. Ich verstehe Supervision als eine Unterstützung, um die Behandlungsverläufe Ihrer Klientinnen und Klienten zu optimieren und neu erworbenes Wissen in Ihre Arbeit zu integrieren. Supervision dient auch der Psychohygiene und soll Ihre Arbeit erleichtern und bereichern. Ihre Behandlungsfälle können mündlich oder schriftlich vorgetragen oder auch als Video dokumentiert werden.



Foto: Annette Koroll

Tomris Grisard, Dipl.-Psych., PP, niedergelassen in eigener Praxis für Verhaltenstherapie, akkreditierte EMDR-Therapeutin und EMDR-Supervisorin, KV- anerkannte EMDR-Therapeutin und -Supervisorin im Richtlinienverfahren VT und in EMDR, Brainspotting-Therapeutin und -Supervisorin, CRM-Therapeutin, Fortbildungen in Entspannungsverfahren und hypnotherapeutischen Methoden.

Schwerpunkt: Psychotraumatherapie, Akut- und Komplextraumata.
Spezialisierung: Behandlung von Menschen im höheren Lebensalter.

Termin

Freitag, 15. Januar 2021, 14:00 – 19:00 Uhr

Ort: Institut für Traumatherapie Oliver Schubbe, Carmerstraße 10, 10623 Berlin

Teilnehmerzahl: max. 6 Personen

Teilnahmegebühr: 180 Euro (6 Supervisionseinheiten)

Der Supervisionsnachmittag wird mit 6 Kammerpunkten zertifiziert.

Um die die Kriterien für das DeGPT-Zertifikat „Curriculum Spezielle Psychotraumatherapie“ zu erfüllen, benötigen Sie 18 UE Supervision eigener Behandlungsfälle, einzeln oder in Gruppen bis zu 6 Personen). In den 18 UE sind 2 UE Einzel-Videosupervision sowie 2 UE Abschlussgespräch enthalten.

Wir empfehlen Ihnen, parallel zum Curriculum Ihre Supervisionsstunden zu nehmen, um die neuen Inhalte in Ihren Behandlungsplan zu integrieren und zur Selbstfürsorge und Burnout-Prävention.

Anmeldebedingungen

Sie sind angemeldet, wenn Sie die schriftliche Anmeldebestätigung innerhalb von 7 Werktagen per Post erhalten haben. Zusagen erfolgen in Reihenfolge der Anmeldungen. Die Überweisung von 180 € muss bis zum Fälligkeitstag, der auf der Rechnung ausgewiesen ist, erfolgen. Sie können bis 30 Tage vor Beginn für eine Bearbeitungsgebühr von 40 € zurücktreten oder umbuchen. Bei einem Rücktritt vom 29. bis 11.Tag vor Beginn werden 50% der Supervisionsgebühr erstattet. Wir bemühen uns, Ihren Supervisionsplatz wieder zu vergeben. Wenn wir den Platz nicht neu besetzen, sind wir berechtigt, Ihnen den vollen Supervisionspreis in Rechnung zu stellen.

Änderungen wegen Krankheit der Referentin oder mangelnder Teilnehmerzahl müssen vorbehalten bleiben. Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Supervision anmelden, machen wir Ihnen ein Alternativangebot. Wir behalten uns vor, bei zu geringer Teilnehmerzahl Veranstaltungen drei bis vier Wochen vor Beginn abzusagen; auch im Falle einer eigenen Verhinderung empfiehlt es sich, eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen.

Bitte in DRUCKBUCHSTABEN ausfüllen, unterschreiben und per Post an unten angegebene Adresse oder per Fax schicken: +49 (0)30 4640 4863

✂-----

Hiermit melde ich mich für folgenden Supervisionsnachmittag in Berlin an:

Freitag, 15. Januar 2021

Name: Vorname:

Straße: PLZ, Ort:

Fon (p): Fon (d):

Fax: E-Mail: @

Ich habe auf www.traumatherapie.de die AGB zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Ich kann die Anmeldung innerhalb von 14 Tagen nach Anmeldebestätigung ohne Begründung durch eine schriftliche Mitteilung an das **Institut für Traumatherapie, Carmerstr. 10, 10623 Berlin** widerrufen, wenn mir das Seminar weder selbstständigen noch freiberuflichen Zwecken dient.

....., den

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift)